

Potsdam, den 22. November 2024

Pressemitteilung

Nr.: 19/2024

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecher: Sebastian Thiele
Telefon: (0331) 8 66 - 30 02
Telefax: (0331) 8 66 - 30 83
E-Mail: presse@mdj.brandenburg.de
Internet: mdj.brandenburg.de

Weihnachtsbasar der Justizvollzugsanstalten

Gefangenenprodukte stimmen auf die Weihnachtszeit ein

Am 22. November 2024 fand der traditionelle Weihnachtsbasar des brandenburgischen Justizvollzugs im Foyer der Staatskanzlei statt. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher hatten die Gelegenheit, handgefertigte Produkte zu erwerben, die in den Eigenbetrieben und Arbeitstrainings der Justizvollzugsanstalten des Landes Brandenburg, des Asklepios Fachklinikums und des Martin-Gropius-Krankenhauses Eberswalde unter Anleitung von Fachkräften durch Inhaftierte und Patienten entstanden sind. Das vielfältige Angebot, das regen Anklang fand, umfasste unter anderem neben Adventsgestecken und Weihnachtsdekorationen aus verschiedenen Materialien auch Schlossereiprodukte wie Feuerkörbe und Terrassenlaternen.

Staatssekretärin **Dr. Christiane Leiwesmeyer**: *„Die handwerkliche Arbeit an Alltagsprodukten bietet Inhaftierten eine sinnvolle Beschäftigung und ist ein wesentlicher Bestandteil der Resozialisierung. Der traditionelle Weihnachtsbasar ist eine wunderbare Gelegenheit, diese Arbeiten einem breiten Publikum vorzustellen und die Bedeutung dieser Tätigkeit sichtbar zu machen. Sie eröffnet den Gefangenen berufliche Perspektiven und unterstützt den Wiedereingliederungsprozess.“*

Die Veranstaltung zeigte erneut, wie kreativ und engagiert die Inhaftierten an Projekten arbeiten, die ihnen nicht nur handwerkliche Fähigkeiten, sondern auch eine strukturierte Tagesgestaltung vermitteln. Die von den Inhaftierten gefertigten Produkte können das ganze Jahr über im Werksverkauf der Werkstätten des

Brandenburger Vollzugs erworben werden. Nähere Informationen dazu finden Sie unter:

<https://mdj.brandenburg.de/mdj/de/justiz/justizvollzug/meisterhaft-werksverkauf>